

Knaur®



**Eine Mission ins  
Herz des Universums**

Verfilmt mit  
**Jodie Foster**  
Regie Robert Zemeckis,  
der für **Forrest Gump**  
den Oscar erhielt

# CONTACT

Ein Roman von Carl Sagan

144: Jahr 1999 (1666 - ...)

336 ein Perspektiven-Wechsel auf den chinesischen Kaiser Qin Shi Huangdi

311 Kosmonauten & die planetarische Perspektive: Planetary (World) Citizens

312 Schwerelosigkeit des Lebens verlängert

399 auf längere Sicht / längerfristig zerstören sich autoaggressive Kulturen fast immer  
↳ Gesetz-Mäßigkeit

401 IT / ET: „ihr habt keine Vorstellung von der Funktionsweise historischer Voraussagen...“

↳ Futurologie → Prof. Ossip Flecktheim / SMS im Peter Lang Verlag 1995 > Ist die Zukunft noch zu retten? < → Prof. Asimov: > Psychohistoriker <

409 interstellare Kommunikation mittels binärer Logik / Logistik innerhalb der Zahl (erreiche) pi

443 Weit fortgeschrittene, kosmopolit. Individuation (SMS-Buch 1996: > The Indivisibility... <) führt zur Entfremdung / Distanzierung (Dag H. im „Erd-Orbit“) von dieser zerspaltenen, humanoiden Spezies

442 Macht-Wahn: Na-men s Bekanntheit: I was there! (Dag H. in Zahl: Unseren Namenszug an antike historische Gemäuer kratzen...)

446 „Unser Planet [unsere Spezies] wird von Verrückten [ängstlich Großenwahnsinnigen] gelenkt [regiert]. Kurzsichtige, nur an Macht [-rausch!] interessierte“

181 einzig engstirnige Christen / Juden glauben, daß das Unversehrte & die Erde nur 6.000 J. alt sind, während Hindus & Buddhisten um die Unendlichkeit (in Ezyklen) wissen / ahnen

178 Museum - für - Bibel "Forschung", Kalifornien: gefälschter „gemeinsamer“ Gipsfußabdruck v. Mensch + Dinosaurier

173 CoR: Wir brauchen einen radikalen Bewusst. sein. - wert. wendel. falls Für Alexandra. wir als Spezies überleben wollen  
Mögen wir Deiner Generation eine bessere Welt hinterlassen als jene, die wir vorfanden.

152 Religions-Verkäufer & Reliquien-Betrug

222 Ahura-Masda, Asuras & Devis (devils) → die Götter der einen sind die Teufel der anderen

186 Elli: Sind ihre > Gespräche mit Gott < audio-visuell dokumentiert so daß wir sie wissenschaftl. nachprüfen können?!

190 Eine Welt ohne seinen Herr-Gott wäre für den Christen (Christus-Prediger) eine hassewerte Welt, in der es nicht leben wolle! [suizid]

351 Mirza Ghulam Ahmad: einer von jenen, die behaupteten der (ein weiterer) Mahdi - Messias zu sein...  
↳ Ahmad-iyah - Glaube ≙ Film > Der Marsch

396 Traum (a) - Analyse → Trauma (ta) - Therapie  
Kindheits- & Jugend Erinnerungen bewußt gemacht / wieder belebt

404 homo sapiens auf dem lang-samen Pfad zum - bestenfalls - homo humanus intergalis cosmo politicus

431, 433 US-Verteidigungsminister & Rüstungskonzern-chef Kitz (→ Rumsfeld & Co.) als Macht psychopath  
↳ Buch > People of the Lie <

436, 437 machtpolitische Erpressung / Nötigung

440 „die [post-christl.] Welt in einem Delirium escha to logischer Erwartungen... Untergang des Planeten... Himmelfahrt [ins Nichts] der Auserwählten“  
H. Gruhl

[https://de.wikipedia.org/wiki/Contact\\_\(Roman\)#](https://de.wikipedia.org/wiki/Contact_(Roman)#) *wesentlich tiefgründiger als Film*

Eleanor Arroway wählt eine wissenschaftliche Laufbahn beim SETI-Projekt: der Suche nach außerirdischer Intelligenz, und ist von der Möglichkeit fasziniert, Leben auf anderen Planeten zu entdecken. Diese Begeisterung wird in der Wissenschaftsgemeinde nicht immer geteilt, vor allem der angesehene patriarchale Prof. David Drumlin, ist Gegner von SETI.

[https://de.wikipedia.org/wiki/Search\\_for\\_Extraterrestrial\\_Intelligence](https://de.wikipedia.org/wiki/Search_for_Extraterrestrial_Intelligence)

Dann entdeckt Ellies Forscherteam eine **Botschaft** von Außerirdischen, die neben den ersten 261 **Prim-zahlen** & einer zurückgesandten Fernsehaufnahme einen **Bauplan für eine Maschine** enthält. In internationaler Zusammenarbeit wird diese **Wurmlöcher-Reise-Maschine** (Einstein-Rosen-Brücken durch die Raum-Zeit) schließlich an zwei verschiedenen Orten gebaut.

Die Maschine stellt sich als Transportgerät für fünf Personen heraus. Die Präsidentin der Vereinigten Staaten bestimmt Ellies Lehrer und zeitweiligen Gegenspieler Drumlin als eine der Personen, die die Reise als Vertreter der Menschheit antreten sollen.

Als die Maschine aktiviert wird, werden die fünf Botschafter durch eine Art Tunnel-System von Wurmlöchern befördert. Schließlich haben sie Kontakt mit den Außerirdischen, von denen sich einer in Gestalt von Ellies Vater manifestiert, dessen Aussehen und Verhalten sie aus Ellies Erinnerungen rekonstruiert haben. **Die Außerirdischen Forscher (galaktische Enzyklopädisten)** geben nur wenig Auskunft über sich selbst, erklären lediglich, dass sie die Konstruktionspläne zur Erde geschickt haben, da bestimmte neuronal-anthropologische Informationen über die Menschen nicht aus den -teils irren-Fernsehsignalen gewonnen werden konnten und sie somit in direkten Kontakt mit einzelnen Menschen treten mussten. Das Transportnetz, das sich durch die ganze Galaxie erstreckt, haben sie nicht selbst gebaut, sondern vorgefunden. Außerdem findet sich **in der Zahl Pi eine verschlüsselte Botschaft, die auf eine höhere mathematische Intelligenz hindeutet,**

**die aber nicht identisch ist - mit den primitiven Gottes-Begriffen des homo "sapiens",** wengleich dies, als Zugeständnis an das US-Film-Publikum & die christl. Sekten so angedeutet wird

Schließlich werden die Reisenden zur Erde zurückgeschickt, wo sie allerdings zunächst keinen Beweis für ihre Erlebnisse vorbringen können, da alle Video-Aufnahmen gelöscht wurden...

[https://de.wikipedia.org/wiki/Contact\\_\(1997\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Contact_(1997)) **Film:** (der kosmologischen Tiefe des Romanes beraubt)

Das Drehbuch und der Roman Contact von Carl Sagan aus dem Jahr 1985 entstanden gleichzeitig und hatten sich gegenseitig beeinflusst. Der Film startete am 9. **Oktober 1997** in den deutschen Kinos.

... ein paar von den  
... wirklich man selbst  
... physische Gestalt  
... wie man selbst.  
... Familien-  
... alle  
... und so  
... die Lieblingsdiätcola.  
... genau das gefiel  
... Welt seit gerau-  
... Erwartungen.  
... denken, wenn  
... oder von  
... redete.

Buch  
7 Himmel-  
fährt ins  
Nichts  
v. Herbert  
Gruhl  
~ 1933

Es war nicht zu erwarten, daß die Außerirdischen Englisch sprachen. Aber wenn sie einen wieder zusammensetzen sollten, mußten sie die Sprache des Betreffenden kennen. Also mußte man eine Art Übersetzung beilegen. Das war ein Problem nach Haddens Geschmack, das Gegenstück zu dem Problem, das einmal die Entschlüsselung der BOTSCHAFT aufgegeben hatte.

All das erforderte eine größere Raumkapsel. Sie mußte so geräumig sein, daß man sich nicht mehr auf bloße Gewebeproben zu beschränken brauchte. Ebensogut konnte man den Körper als Ganzes hochschicken. Wenn man sich nach dem Tod sozusagen schockgefrieren ließ, hatte das noch einen Nebenvorteil. Vielleicht funktionierte dann noch so viel an einem, daß diejenigen, die einen fanden, zu mehr als bloßer Rekonstruktion imstande waren. Vielleicht konnten sie einen wiederbeleben – natürlich nachdem sie zuerst in Ordnung gebracht hatten, woran man gestorben war. Wenn man eine Weile herumlag, bevor man eingefroren wurde – weil vielleicht die Verwandten noch nicht gemerkt hatten, daß man tot war –, schwanden natürlich die Aussichten auf eine Wiederbelebung. Hadden kam zu dem Schluß, daß es am sinnvollsten war, den Körper unmittelbar vor dem Tod

... viel wahrscheinlicher machen, obwohl die Nachfrage nach  
dieser Dienstleistung vermutlich beschränkt bleiben würde.  
Aber warum dann unmittelbar vor dem Tod? Angenommen,  
man wußte, daß man nur noch ein oder zwei Jahre zu leben  
hatte. War es dann nicht besser, sich auf der Stelle einfrieren  
zu lassen, bevor das Fleisch schlecht wurde? Hadden  
seufzte. Freilich konnte die Krankheit, die den Körper befal-  
len hatte, *immer noch* unheilbar sein, wenn man wiederbelebt  
wurde. Man wäre ein Erdzeitalter lang eingefroren und  
würde nur wiedererweckt, um sofort einem Melanom oder  
Herzinfarkt zu erliegen, von dem die Außerirdischen nichts  
geahnt hatten.

Nein, schloß er, es gab nur eine Art, seine Idee perfekt zu  
verwirklichen: Als Mensch, der sich bester Gesundheit  
erfreute, mußte man die Reise ohne Wiederkehr zu den  
Sternen antreten. Ein weiterer Nutzen davon war, daß einem  
das Entwürdigende von Krankheit und Alter erspart blieb.  
Fern dem inneren Sonnensystem würde die Körpertempera-  
tur bis auf wenige Grad über dem absoluten Nullpunkt  
absinken. Eine weitere Kühlung war unnötig. Für ständige  
Wartung war gesorgt. Kostenlos.

Mit dieser Logik gelangte er zum letzten Schritt dieses  
Gedankenganges: Wenn es mehrere Jahre dauerte, in die  
Kälte des interstellaren Raums zu gelangen, konnte man  
ebensogut wach bleiben, das Schauspiel genießen und sich  
erst schockgefrieren lassen, wenn man das Sonnensystem  
verließ. Das würde auch die Abhängigkeit von Kühlaggrega-  
ten vermindern.

Hadden hatte alle erdenklichen Vorsichtsmaßnahmen gegen  
unerwartete gesundheitliche Probleme in der Erdumlauf-  
bahn getroffen, hieß es in dem offiziellen Bericht, bis hin zu  
einer vorsorglichen Zertrümmerung seiner Gallen- und Nie-  
rensteine durch Ultraschall, bevor er zum ersten Mal sein  
Raumschloß betrat. Und dann war er an einem anaphylakti-  
schen Schock gestorben. Eine Biene war mit wütendem  
Summen aus einem Strauß Fresien herausgekommen, den

Seite her niemand anschoß. Man hatte ihnen einen Blick gegönnt, dachte Ellie, und es dann ihnen selbst überlassen, sich zu retten. Wenn sie konnten.

Schließlich wurde den fünf erlaubt, miteinander zu sprechen. Ellie verabschiedete sich von jedem ihrer Gefährten persönlich. Niemand gab ihr die Schuld an den leeren Kasernen.

»Videobilder werden auf magnetischen Feldern auf Band aufgezeichnet«, erinnerte Waygay sie. »Auf den Benzeln hatte sich ein starkes elektrisches Feld aufgebaut, und sie haben sich natürlich bewegt. Ein elektrisches Feld, das sich in der Zeit verändert, bildet ein magnetisches Feld. Maxwell'sche Gleichungen. Das scheint mir der Grund dafür, daß deine Bänder gelöscht worden sind. Es war nicht deine Schuld.«

Waygay war über seine Befragung verblüfft gewesen. Man hatte es ihm zwar nicht ausdrücklich vorgeworfen, aber doch angedeutet, daß er Teil einer antisowjetischen Verschwörung westlicher Wissenschaftler sei.

»Ich sage dir, Ellie, die einzige noch offene Frage ist die nach dem Vorhandensein intelligenten Lebens im Politbüro.«

»Und im Weißen Haus. Ich kann es nicht glauben, daß die Präsidentin Kitz das durchgehen läßt. Sie hat sich doch selbst für das Projekt eingesetzt.«

»Unser Planet wird von Verrückten gelenkt. Überleg dir nur einmal, was Politiker dafür tun müssen, daß sie dorthin kommen, wo sie sind. Ihr Blick ist so eingeschränkt, sie sind so ... kurzsichtig. Ihr Blick reicht nur ein paar Jahre in die Zukunft. Bei den besten ein paar Jahrzehnte. Sie sind nur an der Zeit interessiert, während der sie an der Macht sind.«

ransch!

an sich selbst grenzt ... Und vielleicht können wir ihnen das geben. Wir können die Gravitationstheorie verfeinern. Wir können neue astronomische Beobachtungen machen, die bestätigen, was man uns gesagt hat – vor allem, was das galaktische Zentrum und Cygnus A angeht. Die Politiker werden die astronomische Forschung nicht aufhalten. Wir können auch das Dodekaeder untersuchen, wenn sie uns dranlassen. Ellie, wir werden sie überzeugen.«

Schwer zu machen, wenn sie alle verrückt sind, dachte Ellie, aber das sagte sie nicht.

»Ich verstehe nicht, wie die Regierungen den Leuten klarmachen wollen, daß alles eine Fälschung sein soll«, sagte sie laut.

»Wirklich nicht? Überlege doch nur, was sie den Leuten schon alles weisgemacht haben. Sie haben uns eingeredet, wir wären sicher, wenn wir unseren ganzen Reichtum dafür ausgeben, daß alle Menschen auf Erden innerhalb einer Sekunde getötet werden können – wenn die Regierungen entscheiden, daß die Zeit dafür reif ist. Ich würde meinen, es ist schwierig, Leute etwas so Dummes glauben zu machen. Nein, Ellie, im Überzeugen sind sie gut. Sie brauchen nur zu sagen, daß die Maschine nicht funktioniert und daß wir verrückt geworden sind.«

»Ich glaube nicht, daß wir so verrückt erscheinen würden, wenn wir alle gemeinsam von unseren Erlebnissen berichten würden. Aber vielleicht hast du recht. Vielleicht sollten wir zuerst versuchen, Beweise zu finden. Waygay, wirst du in Sicherheit sein, wenn du ... zurückgekehrt bist?«

»Was können sie mir denn schon tun? Mich nach Gorki verbannen? Das würde ich überleben, ich habe meinen Tag am Strand gehabt ... Nein, mir wird nichts passieren. Du und ich, wir haben einen Rückversicherungsvertrag. Solange du

«Soll das heißen, daß die Prüfung vorbei ist? Haben wir alle eure Fragen beantwortet, während wir nachts schliefen? Also? Haben wir bestanden oder sind wir durchgefallen?»  
«So ist das nicht», sagte er. »Es ist keine Aufnahmeprüfung.«

In dem Jahr, in dem er starb, hatte sie vor dem Übergang in die High School gestanden.

«Du darfst dir uns nicht wie interstellare Sheriffs vorstellen, die vogelfreie Zivilisationen abknallen. Nimm uns eher als eine Art Institut für Galaktische Volkszählung. Wir sammeln Informationen. Ich weiß, daß ihr denkt, niemand könne von euch etwas lernen, weil ihr technologisch so rückständig seid. Aber eine Zivilisation kann auch andere Vorzüge haben.»

«Zum Beispiel?»

«Oh, Musik. Herzengüte – übrigens ein Wort, das mir besonders gut gefällt. Träume. Die Menschen sind sehr gut im Träumen, obwohl man das aus euren Fernsehprogrammen nie schließen würde. Überall in der Galaxis gibt es Kulturen, die mit Träumen Handel treiben.»

«Ihr betreibt einen interstellaren Kulturaustausch? Ist es das? Ist es euch egal, wenn eine raubgierige, blutrünstige Zivilisation interstellare Raumfahrt betreibt?»

«Ich sagte, wir bewundern Herzengüte.»

«Wenn die Nazis die Herrschaft über unsere Welt übernommen und die interstellare Raumfahrt entwickelt hätten, wärt ihr dann nicht eingeschritten?»

«Du wärest überrascht, wenn du wüßtest, wie selten so etwas vorkommt. Auf lange Sicht zerstören sich die aggressiven Zivilisationen fast immer selbst. Es liegt in ihrer Natur. Sie können nicht anders. In einem solchen Fall wäre es unsere Aufgabe, sie in Ruhe zu lassen. Dafür zu sorgen, daß niemand sie belästigt. Damit sie ihr Schicksal erfüllen können.»

«Warum habt ihr dann uns nicht in Ruhe gelassen? Ich beschwere mich nicht, verstehe mich nicht falsch. Ich bin nur neugierig, wie das Institut für Galaktische Volkszählung...»

Kult-  
uren

Wieder das breite Lächeln.

»Ich möchte wissen, was du von uns hältst«, sagte sie kurz angebunden, »was du wirklich von uns hältst.« *homo sapiens:*

Er zögerte keinen Augenblick. »Gut. Ich finde es erstaunlich, daß ihr euch so gut gehalten habt. Ihr habt so gut wie keine soziologische Theorie, erstaunlich rückständige Wirtschaftssysteme, keine Vorstellung von der Funktionsweise historischer Voraussage und sehr wenig Wissen über euch selbst.

Wenn man in Betracht zieht, wie schnell sich eure Welt verändert, ist es verwunderlich, daß ihr euch bis jetzt noch nicht in die Luft gejagt habt. Deshalb wollten wir euch noch nicht abschreiben. Ihr Menschen habt ein gewisses Talent zur Anpassung – jedenfalls kurzfristig.« *1 Psycho (Sozio-)*

»Das ist der eigentliche Kernpunkt, nicht wahr?« *Historie*

»Das ist ein Kernpunkt. Man kann sehen, daß die Zivilisationen, die nur kurzfristige Perspektiven haben, nach einer Weile einfach nicht mehr da sind. Auch sie erfüllen ihr Geschick.«

Sie wollte ihn fragen, was er für die Menschen wirklich empfand. Neugier? Mitleid? Oder überhaupt nichts? War es nur ein Job? Dachte er im Grunde seines Herzens – oder des entsprechenden inneren Organs, das er besaß – von ihr wie sie von einer ... Ameise? Aber sie brachte es nicht über sich, die Frage zu stellen. Sie hatte zu viel Angst vor der Antwort.

Aus dem Klang seiner Stimme und zwischen seinen Worten versuchte sie herauszuhören, wer sich hier als ihr Vater getarnt hatte. Sie hatte außerordentlich viel Erfahrung im Umgang mit Menschen. Die Beamten der Station hier hatten dagegen erst seit heute solche Erfahrungen sammeln können. Ob es ihr gelingen konnte, hinter dieser lebenswürdigen und so gesprächsbereiten Fassade etwas von ihrer wahren Natur zu erkennen? Sie konnte es nicht. Dem Inhalt seiner Worte nach war er natürlich nicht ihr Vater und gab auch gar nicht vor, es zu sein. Aber in jeder anderen Hinsicht war er Theodore F. Arroway, geboren 1924, gestorben 1960,

*Prof.  
R. Jay  
Lifton*

*\* Isaac  
Asimov*

»Es scheint überall das gleiche zu sein. In unserem Fall war es so: Wir tauchten vor langer Zeit auf verschiedenen Welten der Milchstraße auf. Zuerst entwickelten wir den interstellaren Raumflug, dann kamen wir schließlich durch Zufall zu einer der Durchgangsstationen.«<sup>1</sup> Natürlich wußten wir zunächst nicht, was das war. Wir waren nicht einmal sicher, ob es etwas Künstliches war, bis die ersten von uns mutig genug waren, hinunterzurutschen.«

»Wer ist ›wir‹? Meinst du die Vorfahren deiner ... Rasse, deiner Art?«

*Wurmloch-Tunnel-System  
Albert Einstein-Rosen-Brücken*

»Nein, nein. Wir sind viele Arten aus vielen Welten. Schließlich fanden wir eine große Anzahl U-Bahnen – sie waren unterschiedlich alt, auf unterschiedliche Weise gestaltet und alle verlassen. Die meisten waren noch in gutem Zustand. Wir haben sie nur repariert und ein paar Verbesserungen angebracht.«

*durch die Raumzeit*

»Und es gab keine anderen solcher Artefakte? Keine toten Städte? War von den Erbauern der Untergrundbahn niemand übrig?«

Er schüttelte den Kopf.

»Keine industrialisierten, verlassenen Planeten?«

Wieder schüttelte er den Kopf.

»Es gab also eine über die gesamte Galaxis verbreitete Zivilisation, die ihre Sachen gepackt hat und weggegangen ist, ohne eine Spur zu hinterlassen – abgesehen von den Bahnhöfen?«

»Das ist mehr oder weniger richtig. In anderen Galaxien war es das gleiche. Vor Milliarden von Jahren sind sie alle irgendwohin gegangen. Wir haben nicht die leiseste Ahnung, wohin.«

»Aber wo hätten sie denn hingehen können?«

Er schüttelte zum dritten Mal den Kopf, jetzt sehr langsam.



Ursprung des Lebens gesehen hätten, hätten Sie dann eine Heuschrecke oder eine Giraffe vorhersehen können?»

»Aber ich kenne die Antwort auf diese Frage. Jetzt glauben Sie vermutlich, daß wir das alles erfinden, daß wir es in irgendwelchen Büchern gelesen oder an einer Gebetsstätte aufgeschnappt haben. Aber das stimmt nicht. Ich weiß die Antwort aus eigener Erfahrung, aus eigenem Erleben. Deutlicher kann ich es nicht sagen. Ich habe Gott von Angesicht zu Angesicht gesehen.«

An der Aufrichtigkeit seines Geständnisses gab es keine Zweifel.

»Erzählen Sie mir davon.«

Da erzählte er ihr seine Geschichte.

»Gut«, sagte Ellie schließlich, »Sie waren klinisch tot, erwachten dann wieder zum Leben und erinnern sich, daß Sie durch die Finsternis nach oben zu einem hellen Licht aufstiegen. Sie sahen ein helles Strahlen, das die Form einer menschlichen Gestalt hatte und das Sie für Gott hielten. Aber nichts in Ihrem Erlebnis hat Ihnen gesagt, daß dieses Strahlen das Universum erschaffen oder die Gesetze der Moral geschrieben hat. Ein Erlebnis ist ein Erlebnis. Sie waren ohne Frage zutiefst davon erschüttert. Aber es gibt noch andere mögliche Erklärungen.«

»Zum Beispiel?«

»Vielleicht könnte man es mit der Geburt vergleichen. Bei der Geburt bahnt sich der Säugling einen Weg durch einen langen, dunklen Tunnel einem strahlend hellen Licht entgegen. Sie dürfen nicht vergessen, wie strahlend hell es ist – das Baby hat neun Monate im Dunkeln verbracht. Die Geburt bedeutet die erste Begegnung mit dem Licht. Stellen Sie sich nur vor, wie erstaunt und ehrfürchtig Sie sein würden, wenn Sie jetzt zum ersten Mal Farben, Licht, Schatten oder ein menschliches Gesicht sähen – das zu erkennen wir wahrscheinlich von Anfang an programmiert sind. Vielleicht springt der Kilometerzähler für einen kurzen Augenblick zurück auf Null, wenn man auf der Schwelle des Todes steht. Verstehen Sie mich bitte nicht falsch, ich bestehe keinesfalls

auf dieser Erklärung. Es ist nur eine unter vielen Möglichkeiten. Ich möchte damit nur darauf hinweisen, daß Sie Ihr Erlebnis vielleicht falsch interpretiert haben.«

»Sie haben nicht gesehen, was ich gesehen habe.«

Wieder schaute er das kalte, blauweiß flackernde Licht der Wega an und dann Ellie. (= Astrophysikerin, SETI)

»Fühlen Sie sich nicht manchmal ... verloren in Ihrem Universum? Woher wissen Sie denn, was Sie tun sollen, wie Sie sich verhalten sollen, wenn es keinen Gott gibt? Einfach den Gesetzen gehorchen, weil man sonst eingesperrt wird?«

»Nicht diese Verlorenheit beunruhigt Sie, Palmer. Ihre größte Sorge ist, als Mensch nicht im Zentrum zu stehen und nicht der Grund zu sein, warum das Universum erschaffen wurde. In meinem Universum gibt es viele Ordnungssysteme. Die Gravitation, den Elektromagnetismus, die Quantenmechanik, die Weltformel, allem liegen Gesetze zugrunde. Und könnten wir nicht auch in Fragen der Ethik durch Nachdenken darauf kommen, was für uns als Menschen das Beste ist?«

»Das ist zweifellos eine warmherzige und noble Sicht der Welt, und ich bin der letzte, der abstreitet, daß die Menschen auch gut sein können. Aber wieviel Grausamkeit hat es in der Welt gegeben, als es die Liebe zu Gott nicht gab?«

»Und wieviel Grausamkeit, als es sie gab? Savonarola und Torquemada liebten Gott, haben sie zumindest behauptet. Ihre Religion geht davon aus, daß die Menschen Kinder sind und einen Schwarzen Mann brauchen, um im Zaum gehalten zu werden. Sie wollen, daß die Menschen an Gott glauben, damit sie den Gesetzen gehorchen. Das sind die einzigen Mittel, die Ihnen zur Verfügung stehen: eine strenge weltliche Polizei und die Androhung einer Bestrafung durch den alles sehenden Gott für das, was der Polizei entgeht. Sie verkaufen die Menschen für dumm.«

Palmer, Sie glauben, weil ich Ihr religiöses Erweckungserlebnis nicht gehabt habe, könnte ich die Größe und Herrlichkeit Ihres Gottes nicht würdigen. Aber genau das Gegenteil ist der Fall. Ich höre Ihnen zu und dann denke ich mir: Sein Gott ist zu klein! Ein armseliger Planet, ein paar tausend Jahre –

Nicht

tot-

Theologe

Inquisition

Gott / Christus sieht Dich!

is witch-ing you!

Falle News

eine Verehrerin mit der Narnia geschickt hatte. Leichtsin-  
nigerweise hatte man vergessen, die umfangreiche Apo-  
theke auf Methusalem mit dem entsprechenden Gegenserum  
auszustatten. Das Insekt war vermutlich durch die niedrigen  
Temperaturen im Laderaum der Narnia eine Zeitlang  
gelähmt worden und trug keine Schuld an dem Vorfall. Sein  
kleiner, zerrissener Körper war zur Untersuchung durch  
einen Gerichtsentomologen heruntergeschickt worden. Die  
Ironie im Schicksal des Milliardärs, der von einer Biene zu  
Fall gebracht worden war, war der Aufmerksamkeit der  
Journalisten und Sonntagsprediger nicht entgangen.

In Wirklichkeit jedoch war das alles reine Irreführung gewe-  
sen. Es hatte keine Biene, keinen Stich und keinen Tod  
gegeben, Hadden erfreute sich bester Gesundheit. Schlag  
Neujahr, neun Stunden nachdem die Maschine in Betrieb  
gesetzt worden war, zündeten die Raketentriebwerke eines  
geräumigen Hilfsfahrzeugs, das an der Methusalem angekop-  
pelt gewesen war. Die kleine Rakete erreichte schnell die  
nötige Geschwindigkeit, um aus dem Anziehungsbereich  
von Erde und Mond zu entkommen. Hadden hatte sie Gilga-  
mesch getauft.

Er hatte sein Leben damit verbracht, Macht anzuhäufen und  
über die Zeit nachzudenken. Je mehr Macht man hatte, fand  
er heraus, desto mehr beehrte man. Zwischen Macht und  
Zeit bestand ein Zusammenhang, weil in bezug auf den Tod  
alle Menschen gleich waren. Deshalb hatten die alten Könige  
sich große Denkmäler erbauen lassen. Aber Denkmäler zer-  
fielen, königliche Taten verblaßten, sogar die Namen der  
Könige wurden vergessen. Und, das war am wichtigsten, sie  
selbst waren mausetot. Nein, er hatte eine elegantere, schö-  
nere, befriedigendere Lösung für sich gefunden: eine kleine  
Tür in der Wand der Zeit. Na-men-sbekanntheit: was

Hätte er seine Pläne der Welt verkündet, wären gewisse  
Komplikationen die Folge gewesen. Welchen genauen  
gesetzlichen Status hatte Hadden denn, wenn er in zehn  
Milliarden Kilometern Entfernung von der Erde bei vier Grad  
Kelvin tiefgefroren war? Wer würde seine Aktiengesellschaft  
leiten? Diese Lösung war viel sauberer. In einem kleinen

1 eine weit fortgeschrittene, Kosmopolitische  
Individualisation führt zur Entfremdung von dieser  
spezies homo sapiens suicidatis

Zusatz zu seinem sorgfältig ausgearbeiteten Testament hatte  
er seinen Erben und Rechtsnachfolgern eine neue Gesell-  
schaft hinterlassen, die auf Raketentriebwerke und Kühl-  
technik spezialisiert war und eines Tages, wenn er längst  
aller Sorgen ledig sein würde, Immortality Industries heißen  
sollte.

Die Gilgamesch war nicht mit einem Funkempfänger ausgerü-  
stet. Hadden wollte nicht mehr wissen, was aus den fünf  
Wissenschaftlern geworden war. Er wollte keine Nachrich-  
ten mehr von der Erde empfangen - nichts Erheiterndes,  
nichts, was ihn traurig stimmen konnte, nichts von dem  
sinnlosen Lärm, dessen er so überdrüssig war. Nur Einsam-  
keit, erhebende Gedanken ... Stille. Sollte in den nächsten  
Jahren eine ungünstige Wende eintreten, konnte das Kühl-  
system der Gilgamesch durch das Umlegen eines Schalters  
aktiviert werden. Bis dahin hatte er Zeit für eine ganze  
Bibliothek seiner Lieblingsmusik, Lieblingsliteratur und  
Lieblingsvideos. Er würde nicht einsam sein. Er war noch nie  
wirklich gesellig gewesen. Yamagishi hatte sich überlegt  
mitzukommen, war aber schließlich abtrünnig geworden. Er  
wäre ohne »Personal« verloren, sagte er. Und auf dieser  
Reise gab es weder einen Grund noch hinlänglich Platz für  
Personal. Die Eintönigkeit der Nahrung und das beschei-  
dene Maß an Annehmlichkeiten hätten wohl so manchen  
abgeschreckt, aber Hadden wußte, daß er ein Mann mit  
einem großartigen Traum war. Annehmlichkeiten spielten  
dabei überhaupt keine Rolle.

In zwei Jahren würde der fliegende Sarkophag in den Poten-  
tialtopf des Jupiter stürzen, knapp außerhalb des Strahlungsg-  
ürtels, würde um den Planeten herumgeschleudert und  
dann in den interstellaren Raum katapultiert werden. Einen  
Tag lang würde er eine noch großartigere Aussicht genießen  
als aus dem Fenster seines Arbeitszimmers auf der Methusa-  
lem - die vielfarbigen Wolkengebirge des Jupiter, des größten  
Planeten. Wenn es nur um die Aussicht gegangen wäre,  
hätte Hadden für den Saturn und seine Ringe plädiert. Er zog  
die Ringe vor. Aber der Saturn war mindestens vier Jahre von  
der Erde entfernt, und das war, alles in allem, ein Risiko. Wer

S. 346

Elton Music, Stephen Hawking,  
Grand Spunkfels, SMS?

»Und wenn Ihnen nichts zustößt?«

»Wenn mir nichts zustößt? Wenn wir finden, wonach wir suchen, wird dieses Manuskript unsere Geschichte bestätigen. Wenn wir einen Beweis für ein doppeltes Schwarzes Loch im galaktischen Zentrum finden oder eine riesige künstliche Konstruktion in Cygnus A, oder eine in Pi versteckte Botschaft, dann wird das da« – sie tippte ihm leicht auf die Brust – »mein Beweis sein. Dann werde ich reden ...

Bis dahin, verlieren Sie es nicht.« *Mathematische, geometrische*

»Ich verstehe immer noch nicht alles«, bekannte er. »Wir wissen, daß das Universum mathematisch geordnet ist. Das Gesetz der Schwerkraft und so weiter. Inwiefern soll das hier etwas Neues sein? Vielleicht gibt es eine Ordnung in den Ziffern von Pi. Na und?« *und astro-physikalische Signaturen*

»Aber verstehen Sie nicht? Das wäre etwas anderes als der Versuch, die dem Universum zugrundeliegenden mathematischen Gesetze zu finden, die dann wieder Physik und Chemie festlegen. Es wäre eine Botschaft. Wer auch immer das Universum gemacht hat, er hat Botschaften in transzendenten Zahlen versteckt, damit sie fünf Milliarden Jahre später gelesen werden können, wenn sich schließlich intelligentes Leben entwickelt hat. Als wir uns das erste Mal trafen, habe ich Sie und Rankin dafür kritisiert, daß Sie das nicht verstehen wollen. »Wenn Gott will, daß wir von seiner Existenz wissen, warum schickt er uns dann nicht eine eindeutige Botschaft?« habe ich gefragt. »Erinnern Sie sich?«

»Ich erinnere mich sehr gut. Sie glauben, Gott ist ein Mathematiker.« *Kosmogenetiker* *der Urgrund des Seins*

»So etwas Ähnliches. Wenn es stimmt, was man uns dort oben erzählt hat. Wenn unser Unternehmen irgendeinen Sinn hat. Wenn sich eine Botschaft in Pi verbirgt und nicht in der Unendlichkeit der anderen transzendenten Zahlen. Das sind eine Menge Wenns.«

SPECIAL EDITION

Vom Regisseur, ausgezeichnet mit dem Oscar® für „Forrest Gump“, und dem Autor, der für „Contact“ den Pulitzer-Preis erhielt.

JODIE FOSTER  
MATTHEW McCONAUGHEY

Mit einer Botschaft aus der Tiefe  
des Weltalls beginnt das größte  
Abenteuer der Menschheit.

Bitte zuerst das  
Buch lesen. Es  
ist besser & tief-  
gründiger als die  
Hollywood-Verfilmung

FSK  
ab

12

freigegeben

CONTACT